



#AltSuchtNeu: Das Regionalmuseum Chüechlihus entsammelt

Kontakt



Amt für Kultur (AK)

Sulgeneckstrasse 70

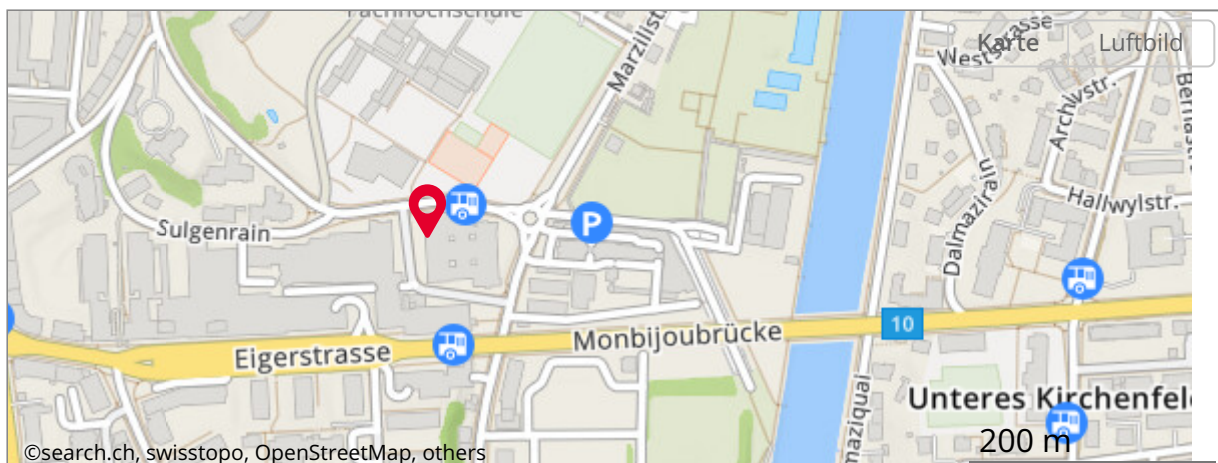
3005 Bern

Tel. [+41 31 633 85 85](tel:+41316338585)

[Kontakt per E-Mail](#)

[Kontaktformular](#)

Lageplan



[Karte öffnen](#)

Das Regionalmuseum Chüechlihus setzt ein bisher einzigartiges, auf drei Jahre angelegtes Entsammlungsprojekt um. Das Museum geht dabei einen unkonventionellen Weg: es macht die «Entschlackung» der Sammlung nicht nur öffentlich sichtbar, sondern führt sie gemeinsam mit der Bevölkerung durch.

Mitten in Langnau im Emmental, im ältesten weitgehend original erhaltenen Holzgebäude der Region, steht das Regionalmuseum Chüechlihus. Es wurde in den 1930er Jahren gegründet und betreut gut 25'000 Kulturgüter. Die Sammlung umfasst regional bis national bedeutsame Objekte, die das Leben im Emmental dokumentieren. Dazu gehört unter anderem eine bedeutende Sammlung an Langnau Keramik. An diesem geschichtsträchtigen Ort wird ein Entsammelungsprojekt umgesetzt, das mit seiner Offenheit neue Wege geht. Nicht nur das Museum profitiert davon.

Reduktion der Sammlung 2022-2024

Einige Kulturgüter aus der Sammlung bieten dem Regionalmuseum keinen Mehrwert (mehr) – unter anderem sind Gegenstände mehrfach vorhanden, kaum dokumentiert oder unvollständig. Es ist deshalb unumgänglich, diese Fülle an Kulturgütern regelmässig zu überarbeiten und einzelne Objekte auszusondern. Nur so kann das Museum eine für das Emmentaler Kulturerbe repräsentative, hochwertige Sammlung aufbauen und langfristig erhalten. Das Regionalmuseum Chüechlihus setzt deshalb ein bisher einzigartiges, auf drei Jahre angelegtes Entsammelungsprojekt um.

Aktion mit der Bevölkerung

Das Museum geht dabei einen unkonventionellen Weg: es macht die «Entschlackung» der Sammlung nicht nur öffentlich sichtbar, sondern führt sie gemeinsam mit der Bevölkerung durch. Bei diesem Modellprojekt entscheiden Emmentalerinnen und Emmentaler mit, was mit ausgewählten Kulturgütern aus dem Museum geschieht. Nachdem definiert ist, welche Objekte weggegeben werden, können sich alle für die historischen Stücke bewerben, um sie im Spätsommer mit nach Hause zu nehmen.

Jetzt über 2'000 Textilien und Accessoires neues Leben einhauchen

In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt der Entsammlung auf textilen Objekten – u.a. Anzüge, Kleider und Trachtenteile, aber auch Accessoires, Geschirr, Regenschirme. Ob Museen, Liebhaberinnen und Liebhaber alter Gegenstände, Familien, Künstlerinnen und Künstler: wer einem alten Gegenstand neues Leben einhauchen möchte, kann sich bis am 25. Juni 2023 auf [ENTSAMMELN.CH](https://entsammeln.ch) bewerben. Die beste Idee gewinnt! Die Kulturgüter, die aus der Sammlung weggegeben werden müssen, leben somit an einem neuen Ort weiter.



Carmen Simon, Leiterin Chüechlihus. Foto: Amt für Kultur

→ [Zur Website des Projektes #altsuchtneu](#)

→ [zurück zur Übersicht](#)

Seite teilen



Halten Sie sich auf dem Laufenden:



[Amt für Kultur \(AK\)](#)

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Rechtliches](#)